

Über uns

Die Maßnahme „Ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung“ ist ein Kooperationsprojekt von INTAL Bildung und Beruf gGmbH Halle (Westf.), ash Gütersloh gGmbH und Pro Arbeit e.V. Rheda-Wiedenbrück.



Alle Träger verfügen über langjährige Erfahrung und sind nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert.



Mitglieder im Paritätischen



So erreichen Sie uns

Kontakt

ash Gütersloh gGmbH

Dirk Gollnick
Vollrath-Müller-Straße 12
33330 Gütersloh
Tel.: 05241-9980811
dirk.gollnick@ash-gt.de

INTAL Bildung und Beruf Halle (Westf.)

Goebenstraße 13
33790 Halle (Westf.)
Tel. 05201 16750

Pro Arbeit e.V. Rheda-Wiedenbrück

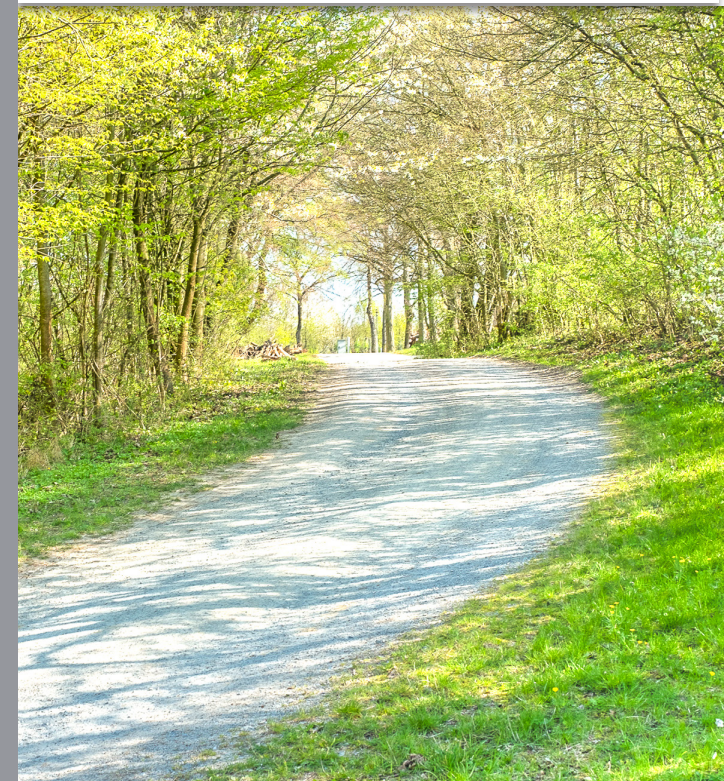
Am Sandberg 72
33378 Rheda-Wiedenbrück
Tel. 05242 57997-0
kontakt@proarbeit.biz

Im Auftrag von



G b B

Ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung



Zielsetzung

- Begleitung bei der Aufnahme eines Beschäftigungsverhältnisses
- Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses
- Sicherung des Fortbestandes der Beschäftigung
- Verhinderung vorzeitiger Abbrüche
- Unterstützung der Integrationsfortschritte
- Identifizierung von Veränderungsbedarfen
- Förderung der dauerhaften beruflichen Eingliederung
- Unterstützung und Begleitung des Arbeitgebers während des Beschäftigungsverhältnisses
- Prävention von Konflikten oder Krisen
- Unterstützung und Begleitung von Übergängen
- Förderung von Weiterbildung und Qualifizierung

Inhalt

- Die ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung erfolgt im Rahmen eines auf den Teilnehmenden bezogenen individuellen Coachings
- Die individuelle Dauer der ganzheitlichen beschäftigungsbegleitenden Betreuung wird vom Jobcenter des Kreises Gütersloh festgelegt und variiert in Abhängigkeit des jeweiligen Förderinstruments
- Die Inhalte bestimmen sich nach der Entscheidung, ob die Bearbeitung eines Themas zur Stabilisierung des Beschäftigungsverhältnisses beiträgt
- Zu Beginn der Beschäftigung sind insbesondere die betrieblichen und sozialen Anforderungen am Arbeitsplatz und die hierfür vom Teilnehmenden zu entwickelnden und zu stabilisierenden Potenziale wichtigster Teil der Betreuung
- Themen können insbesondere betriebsbezogene, alltagspraktische, in der Lebenssituation der Teilnehmenden begründete und persönliche Unterstützungsbedarfe sein

Voraussetzungen

Zielgruppe

Die ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung richtet sich an Menschen, die eine versicherungspflichtige Beschäftigung aufgenommen haben. Ein begleitendes Coaching unterstützt und sichert den Fortbestand einer neuen Arbeitsstelle. Die Ausführungen zu Inhalt und Organisation der ganzheitlichen beschäftigungsbegleitenden Betreuung beschränken sich auf Teilnehmende nach § 16i SGB II. Die für Teilnehmende nach § 16e SGB II und § 16 Abs. 1 SGB II i. V. m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 5 SGB III oder § 16g Abs. 2 SGB II i. V. m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 5 SGB III soll die ganzheitliche beschäftigungsbegleitende Betreuung inhaltlich ebenfalls nach diesen Ausführungen, angepasst an die jeweilige Zeitdauer der Maßnahme, erfolgen.

Starttermine

Individuell

Kursdauer und Umfang

Das begleitende Coaching ist mindestens für 6 Monate vorgesehen, auch eine längere Dauer ist möglich. Die Termine werden individuell vereinbart.

Förderung

Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung (gemäß § 16 Abs. 1 SGB II i.V.m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 SGB III)
Das Jobcenter Gütersloh übernimmt die Kosten.